

sollte man konvertieren?

Beitrag von „kleiner gruener frosch“ vom 7. Dezember 2014 17:12

Das Problem ist, dass an den 70% der staatlichen Schulen, die "Bekenntnisschulen" sind, 30% + der jeweilige konfessionelle Anteil nicht arbeiten dürfen UND die Kinder aus Schulnähe nur die Schule besuchen dürfen, wenn sie am entsprechenden Religionsunterricht teilnehmen.

Das mag der Zusammensetzung der Bevölkerung entsprechen - aber diese Entsprechung ist eine reine statistische Aussage. Für einen Atheisten sind 70% der Schulen als Arbeitsplatz ausgeschlossen.

kl. gr. frosch

Nachtrag:

Zitat

Im Schuljahr 2013/14 waren von 2.891 öffentlichen Grundschulen 879 katholisch und 94 evangelisch, darüber hinaus gab es zwei jüdische Bekenntnisgrundschulen. In 75 Kommunen gab es im Schuljahr 2012/13 ausschließlich konfessionelle Grundschulen.[15] Von den 535 öffentlichen Hauptschulen waren 42 katholisch und 5 evangelisch.[16]

([Quelle](#))